

## Kiwanis Ehrenamtspreise für Integrationsarbeit an der GMS Achern

In der Klasse 9a der GMS Achern sind 22 Jugendliche, davon sind 7 SchülerInnen, die in den Jahren 2015-2017 nach Deutschland eingewandert sind, also erst seit 2 bis 4 Jahren in Deutschland leben. Alle haben die Hauptschule erfolgreich abgeschlossen, fünf davon so gut, dass sie ins 10. Schuljahr wechseln werden. Das ist eine großartige Leistung dieser Schülerinnen, aber auch der Lehrkräfte und nicht zuletzt auch von bescheiden im Hintergrund, dafür aber sehr effektiv arbeitenden, ehrenamtlichen Helferinnen, die daran einen maßgeblichen Anteil hatten.

Dabei handelt es sich um Frauen, die den jugendlichen Zuwanderern sowohl mehrfach wöchentlich im Unterricht (in der Vorbereitungsklasse), als auch nachmittags bei den Hausaufgaben geholfen haben. Nach dem Besuch der Vorbereitungsklasse unterstützten sie die Jugendlichen weiterhin bei den Hausaufgaben, beim Schreiben von Projektberichten und Bewerbungen, bei der Vorbereitung von Präsentationen, der Projektprüfung und der Dezentralen Englischprüfung, durch die Bearbeitung von alten Prüfungsaufgaben.

Magdalene Waltersbacher war bereits bei der Ankunft der Flüchtlinge eine Hauptorganisatorin. Sie ging in die Flüchtlingsunterkünfte und nahm Namen, Familienverhältnisse, Geburtsdaten, Schulbesuche, Abschlüsse, Berufe und Kompetenzen wie Muttersprachen und Fremdsprachen auf.

Dadurch wurde der Schule die Einschulung aller Flüchtlingskinder deutlich erleichtert. Sie half auch bei der Suche nach Vereinen, um den Kindern schnellstmöglichst ein deutschsprachiges Umfeld zu ermöglichen und Freunde zu finden. Sie half bei der Suche nach Dolmetschern, die für Gespräche mit den Eltern dringend benötigt wurden, aber auch bei der Suche nach Wohnraum und Einrichtungsgegenständen.

Für Jugendliche ohne Anschluss an Gleichaltrige organisiert sie bis heute Gelegenheiten, dabei zu sein und teilhaben zu können.

Neben jugendlichen Flüchtlingen kamen in den Folgejahren auch Zuwandererfamilien aus dem Europäischen Ausland nach Achern. Frau Waltersbacher und Lea Brunner unterstützten einzelne Familien auch privat beim Schriftverkehr mit Behörden und anderen deutschsprachigen Absendern. Lea Brunner arbeitete dabei zunächst als FSJlerin hier an der Schule, führte ihre Hilfe aber auch nach Beendigung ihre Arbeit an der GMS privat fort.

Ingrid Barry und Nathalie von Heyl waren von Anfang an Unterstützerinnen speziell für Mathe. Uta Vogel dankte im Namen von Kiwanis für dieses vorbildliche Engagement! An der GMS wird Integration und ein vereintes Europa jeden Tag gelebt und alle Schülerinnen und Schüler und das Kollegium sind sehr stolz darauf.



Bildunterschrift: (von links) Preisübergabe durch Uta Vogel an Magdalene Waltersbacher, Ingrid Barry, Lea Brunner und Nathalie von Heyl